

[Aktuelles](#)[Pressemitteilungen](#)[Ausbildung/Praktikum](#)[Themen](#)[Organigramme](#)[Über uns](#)[Personalvertretung](#)[Links](#)[Downloads](#)[Extranet](#)[Pressemitteilungen](#) > Positives Signal für Hochwasserschutz in Nackenheim

25.01.2009

Positives Signal für Hochwasserschutz in Nackenheim

[Zurück zur Übersicht](#)

Planfeststellungsbescheid für den Ausbau von Hochwasserschutzanlagen erteilt

Neustadt an der Weinstraße/Nackenheim - Die Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Süd hat den Planfeststellungsbeschluss für den Ausbau der Hochwasserschutzanlagen in der Gemeinde Nackenheim erlassen. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im Juni 2009 beginnen. Bereits im Vorfeld müssen umfangreiche Rodungsarbeiten durchgeführt werden. Diese beginnen in der zweiten Januarhälfte und werden bis Ende Februar 2009 abgeschlossen sein.

Das geplante Vorhaben sieht den Ausbau der Schutzanlagen auf einer Länge von rund 2,8 Kilometern vor. Es umfasst dabei im Wesentlichen drei Maßnahmen:

- Abdichtung des Untergrunds mit Stahlpundwänden
- Sanierung und Erhöhung der vorhandenen Hochwasserschutzmauer
- Deichsanierung und Deicherhöhung

„Der Ausbau und die Sanierung des Hochwasserschutzsystems in Nackenheim ist notwendig, da Deiche, Hochwasserschutzmauern und andere Einrichtungen einschließlich ihres Untergrunds Alterungsprozessen unterliegen“, erläutert Ralf Neumann, Vizepräsident der SGD Süd. Um auch künftig die Funktionsfähigkeit zu gewährleisten ist eine Grundinstandsetzung erforderlich. Außerdem werden die vorhandenen Schutzanlagen erhöht. Grundlage hierfür ist ein Verwaltungsabkommen aus dem Jahre 1991 zwischen den Ländern Hessen, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz, das die Angleichung der Deichhöhen und damit des Hochwasserschutzes auf beiden Seiten des Rheins anstrebt.

Nach Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen werden die Ortslage Nackenheim und die anderen betroffenen Bereiche entlang der zu sanierenden Hochwasserschutzlinie bis zu einem 200-jährlichen Bemessungshochwasser geschützt sein.

Für eventuelle Behinderungen und Einschränkungen entlang der Rheinstraße und der Bundesstraße 9 bittet die SGD Süd schon im Voraus um Verständnis.

[Zum Seitenanfang](#)

**Start
Spektrum
Referenzen
Projekte**

- Nackenheim
- Pfungstadt
- Modau
- Bockenrod
- Grenzgraben

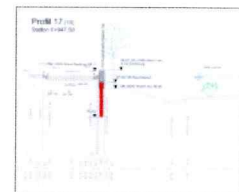
**Kooperationen
Kontakt
Zugang**

mail@bauer-iw.de

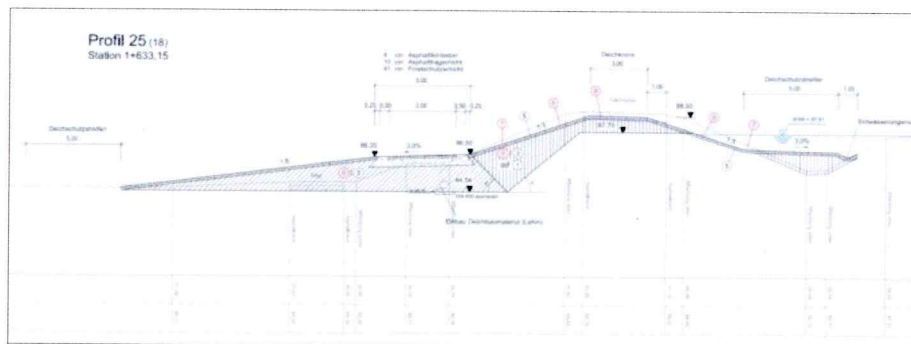
Hochwasserschutz Nackenheim

Im Rahmen der Umsetzung des Konzeptes für den 200-jährlichen Hochwasserschutz am Oberrhein beabsichtigt die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd in Mainz den Teilabschnitt "Hochwasserschutz Nackenheim" zu realisieren. **Infrastrukturplanung und Wasserbau** erhielt im Frühjahr 2007 den Auftrag, die Planfeststellungsunterlagen für diese Maßnahme auszuarbeiten. Die zu sanierende Hochwasserschutzlinie erstreckt sich auf 2,7 km Länge südlich vom Polder Bodenheim / Laubenheim bis ca. 70 m südlich der Ortsgemeinde Nackenheim. Die Maßnahme gliedert sich von Norden nach Süden in folgende Teilstrecken:

- 700 m Abdichtung des Straßendamms der B 9
- 600 m Deichregelsanierung
- 500 m Stahlspundwand als Untergrundabdichtung mit Kopfbalken
- 200 m Stahlspundwand als Untergrundabdichtung mit Neubau einer Hochwasserschutzwand
- 400 m Stahlspundwand als Untergrundabdichtung vor einer bestehenden Hochwasserschutzwand
- 300 m Stahlspundwand als Untergrundabdichtung mit Kopfbalken
- Umbau des Durchlasses Kuppelweg

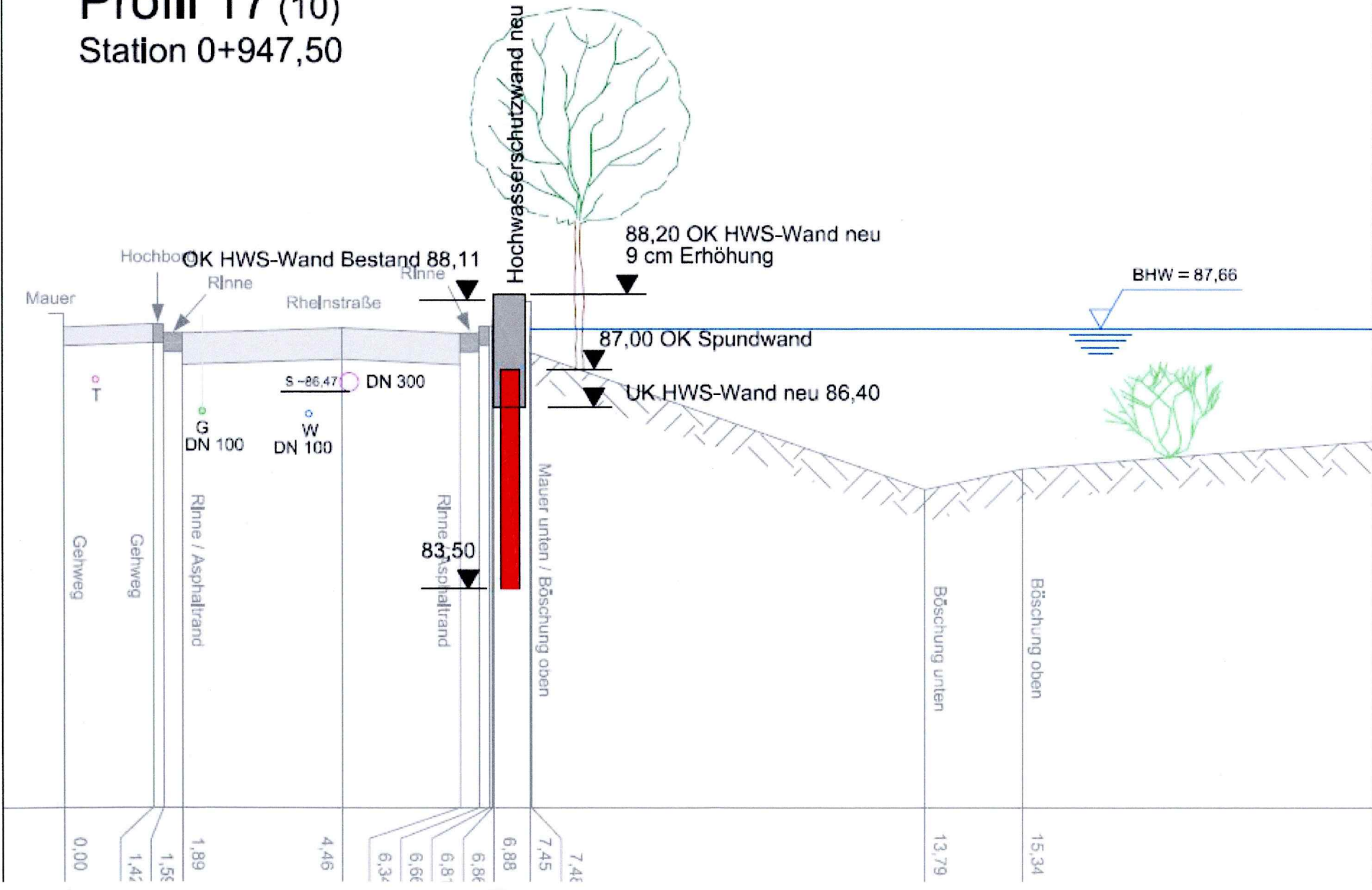


Insgesamt befinden sich 1.100 m der Maßnahme im innerörtlichen Bereich mit sehr beengten Platzverhältnissen. Die Planfeststellungsunterlagen wurden im Frühjahr 2008 zur Genehmigung eingereicht. Es ist geplant, Ende des Jahres 2008 die Ausführungsplanung vorzulegen und den Bau im Frühjahr 2009 zu beginnen. Der Abschluss aller Bauarbeiten ist für Ende 2010 vorgesehen.



Profil 17 (10)

Station 0+947,50



Profil 25 (18)
Station 1+633,15

